

Informationen zum Unterrichtbeginn am 12.08.2020

Grundschule Weyer • Sternstraße 25 • 42719 Solingen • Tel.: 0212/335394 • gs - weyer@solingen.de

Solingen, 07.08.2020



Liebe Eltern,

ich hoffe, Sie und Ihre Kinder hatten schöne, erholsame Ferien und konnten die Zeit unter den aktuellen Bedingungen bestmöglich genießen.

Sicher haben Sie den Medien entnommen, dass der Schul- und Unterrichtsbetrieb im neuen Schuljahr in Nordrhein-Westfalen wieder möglichst vollständig als Präsenzunterricht stattfinden soll. Am Montag erhielten wir Vorgaben aus dem Ministerium zur konkreten Organisation des Schulbetriebes, die wir nun umsetzen.

Bei unseren internen Planungen steht weiterhin der Infektionsschutz an erster Stelle, denn wir möchten alles dafür tun, dass Ihre Kinder, die Lehrerinnen und Lehrer sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der OGS möglichst gesund bleiben.

Um etwaige Infektionsketten möglichst gering zu halten, sieht unsere Planung vor, dass die Kinder möglichst nur zwei festen Gruppen angehören – die ihrer Klasse und die ihrer OGS/Ümi – Gruppe.

Daher verzichten wir zunächst bis zu den Herbstferien auf AG-Angebote, bei denen es zu einer weiteren Mischung kommen würde. Zudem findet ebenfalls bis zu den Herbstferien der Religionsunterricht im Klassenverband statt. Die Religionslehrerinnen werden im Sinne der Ökumene Themen behandeln, die in beiden Konfessionen gleichermaßen verankert sind. Wir haben die Religionsstunden als Randstunden vorgesehen, sodass Kinder, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen, entsprechend später kommen oder nach Hause, bzw. in die OGS gehen können.

Der Sportunterricht darf wieder stattfinden – an der frischen Luft und ohne Mund-Nase-Bedeckung. Wir nutzen dafür unseren Schulhof und auch den Sportplatz am Bavert. Wir freuen uns, dass die Kinder durch unser Sportprofil damit täglich eine Stunde haben, in der sie sich draußen bewegen und in der sie ohne Maske „durchatmen“ können. Selbstverständlich verzichten wir auf Kontaktsport. Ab wann wir wieder zum Schwimmunterricht in die Klingenhalle fahren werden, steht derzeit noch nicht fest. Ich informiere Sie umgehend, sobald hier eine Entscheidung getroffen wird.

Alle Kooperationsangebote, in denen die Trainer oder externe Partner in den Unterricht einzelner Klassen kommen, finden unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen wieder statt. Ebenso können die geplanten Ausflüge und Unterrichtsgänge durchgeführt werden.

Wir ermöglichen weiterhin einen offenen Anfang, durch den wir das Ankommen in der Schule entzerren und haben zudem ein System überlegt, durch das in den Hofpausen die Anzahl der Kinder auf dem Schulhof halbiert wird. In der Zeit der sehr strikten Trennung der Pausen vor den Ferien ist uns aufgefallen, dass es in den Pausen deutlich weniger Konflikte unter den Kindern gab. Es war friedlicher, was sicher auch daran lag, dass die Kinder mehr Platz zum Spielen hatten. Die Kinder und auch das Kollegium äußerten vielfach den Wunsch, diese positive Erfahrung zu nutzen. So haben wir uns entschieden, eine „geteilte Pause“ zu organisieren und auszuprobieren. Wir werden

Sie auf den Elternabenden weiterführend informieren und gemeinsam beraten, ob wir das auch nach den Herbstferien beibehalten.

ab 07:30 Uhr	Beginn der Frühaufsicht, Kinder kommen auf den Schulhof und treffen sich an ihrem Klassenschild, von wo aus sie um 07:45 Uhr in ihren Klassenraum geschickt werden.	
07:45 – 08:00 Uhr	Offener Anfang Die Kinder gehen nach Ankunft in der Schule direkt in ihren Klassenraum.	
08:00 – 08:45 Uhr	1. Stunde	
08:45 – 09:30 Uhr	2. Stunde	
09:30 – 10:00 Uhr	Pause	
	Klassen 1 & 3	Klassen 2 & 4
	09:30 – 09:45 Hofpause	09:30 – 09:45 Frühstück
	09:45 – 10:00 Frühstück	09:45 – 10:00 Hofpause
10:00 – 10:45 Uhr	3. Stunde	
10:45 – 11:30 Uhr	4. Stunde	
11:30 – 12:00 Uhr	Pause	
	Klassen 1 & 3	Klassen 2 & 4
	11:30 – 11:45 Hofpause	11:30 – 11:45 Frühstück
	11:45 – 12:00 Frühstück	11:45 – 12:00 Hofpause
12:00 – 12:45 Uhr	5. Stunde	
12:45 – 13:30 Uhr	6. Stunde	
Beginn der Betreuung in OGS und Ümi	Die Kinder werden in ihren Klassen von den Erzieherinnen/n abgeholt. Das Essen wird zunächst noch portionsweise angeliefert und im Gruppenraum eingenommen.	
15:00/ 16:00 Uhr	Ende der Betreuung Die Kinder werden zur vereinbarten Zeit losgeschickt. Die Eltern warten vor dem Schulgelände an der dicken weißen Linie.	

Bitte schicken Sie Ihr Kind nicht zu früh in die Schule, da die Lerngruppen sich nicht mischen dürfen und wir daher einen Aufenthalt vor Beginn der Frühaufsicht um 07:30 Uhr auf dem Schulhof erst einmal nicht erlauben können. Unterrichtsbeginn ist dann für alle um 08:00 Uhr.

Am ersten Schultag, Mittwoch, dem 12.08.2020 findet der Unterricht für alle Kinder von 08:00 – 11:30 Uhr statt.

Am Donnerstag, den 13.08.2020 und am Freitag, den 14.08.2020 findet der Unterricht

- für die Kinder der Klassen 2 von 08:00 – 11:30 Uhr und
- für die Kinder der Klassen 3 & 4 von 08:00 – 12:45 Uhr statt.

In diesen ersten Schultagen erhalten die Kinder dann den Stundenplan, der ab Montag, dem 17.08.2020 gilt. Die geplanten und angekündigten Elternabende dürfen unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen stattfinden, ebenso die Gremiensitzungen Schulpflegschaft und Schulkonferenz. Weiterführende Informationen Ihre Klasse betreffend erhalten Sie in Kürze von den Klassenleitungen.

Die OGS und Ümi sind ab 12.08.2020 ebenfalls wieder voll umfänglich geöffnet und die Eltern der dort angemeldeten Kinder erhalten zeitnah über den neu eingerichteten Mailverteiler Informationen von Frau Bittlingmayer.

Sie haben es sehr sicher schon den Medien entnommen:

Auf dem Schulgelände, im Gebäude und im Klassenraum (sobald die Kinder nicht mehr an ihrem festen Sitzplatz sitzen) gilt Maskenpflicht.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind **jeden Tag zwei Masken** (Mund-Nasen-Schutz) dabei hat. Wir bitten darum, Ihrem Kind am ersten Schultag darüber hinaus eine weitere Reservemaske mitzugeben, die in das Eigentumsfach gelegt wird, sodass auch bei Vergessen immer eine Maske in der Schule ist. Bitte kennzeichnen Sie die Mund-Nasen-Bedeckung unbedingt mit dem Namen Ihres Kindes. **Kinder, die sich weigern, eine Maske zu tragen, müssen wir nach Anruf bei den Eltern nach Hause schicken!**

Wir werden so oft wie möglich den Unterricht draußen abhalten, sodass die Kinder unter Wahrung der Abstandsregel, ihren Mundschutz abnehmen können.

Weiterhin sind alle Hygienemaßnahmen (regelmäßiges Händewaschen, Einhalten der Husten- und Nies-Etikette) unbedingt einzuhalten. Da wir eine regelmäßige und wirksame Durchlüftung der Unterrichtsräume durchführen, bitten wir Sie dafür Sorge zu tragen, dass Ihr Kind immer angepasste Kleidung dabei hat (Pullover, Jacke). Jacken werden weiterhin in der Klasse über den Stuhl gehängt, um die Enge an der Garderobe zu vermeiden.

Aufgrund der Rückverfolgbarkeit von Infektionsketten bitten wir Sie, liebe Eltern, das Schulgelände nur in äußerst dringenden Fällen (und dann auch mit einem Mund-Nasen-Schutz) zu betreten. Wir müssen alle Zusammenkünfte genau dokumentieren, von daher bitten wir Sie hier um Unterstützung. Wo immer möglich verzichten Sie auf das persönliche Gespräch und melden sich mit Ihrem Anliegen telefonisch, schriftlich per Mail oder über Ihr Kind mit einer Notiz an die Lehrerinnen und Lehrer und Erzieherinnen und Erzieher.

Die genannten Maßnahmen sind erst einmal befristet bis zum 31.08.2020.

Hier nun noch einige wichtige Hinweise:

„Schülerinnen und Schüler, die im Schulalltag COVID-19-Symptome (wie insbesondere Fieber, trockener Husten, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinn) aufweisen, sind ansteckungsverdächtig. Sie sind daher zum Schutz der Anwesenden gemäß § 54 Absatz 3 SchulG – bei Minderjährigen nach Rücksprache mit den Eltern – unmittelbar und unverzüglich von der Schulleitung nach Hause zu schicken oder von den Eltern abzuholen. Bis zum Verlassen der Schule sind sie getrennt unterzubringen und angemessen zu beaufsichtigen (S.6/7 Vorgabe MSB). Die Schulleitung nimmt Kontakt mit dem Gesundheitsamt auf, das über das weitere Vorgehen entscheidet.

Halten Sie in diesen Fällen Rücksprache mit Ihrem Arzt oder dem Stadtdienst Gesundheit, was zu tun ist.

Auch Schnupfen kann nach Aussage des RKI zu den Symptomen einer COVID-19- Infektion gehören. Angesichts der Häufigkeit eines einfachen Schnupfens, sollen Kinder, die über keine weiteren Symptome als Schnupfen verfügen, erst einmal 24 Stunden zu Hause bleiben und beobachtet werden. Wenn dann keine weiteren Symptome auftreten, darf das Kind wieder am Unterricht teilnehmen.

„Sofern eine Schülerin oder ein Schüler mit einem Angehörigen – insbesondere Eltern, Großeltern oder Geschwister – in häuslicher Gemeinschaft lebt und bei diesem Angehörigen eine relevante Erkrankung, bei der eine Infektion mit SARS-Cov-2 ein besonders hohes gesundheitliches Risiko darstellt, besteht, sind vorrangig Maßnahmen der Infektionsprävention innerhalb der häuslichen Gemeinschaft zum Schutz dieser Angehörigen zu treffen.“ (Vorgabe MSB) In diesen Ausnahmefällen wenden Sie sich bitte an mich.

„Grundsätzlich sind Schülerinnen und Schüler verpflichtet, am Präsenzunterricht teilzunehmen. Es gelten die allgemeinen Bestimmungen zur Schul- und Teilnahmepflicht.

Für Schülerinnen und Schüler mit relevanten Vorerkrankungen finden die Bestimmungen über Erkrankungen (§ 43 Absatz 2 SchulG) mit folgender Maßgabe Anwendung: **Die Eltern entscheiden, ob für ihr Kind eine gesundheitliche Gefährdung durch den Schulbesuch entstehen könnte.** Die Rücksprache mit einer Ärztin oder einem Arzt wird empfohlen. In diesem Fall benachrichtigen die Eltern unverzüglich die Schule und teilen dies schriftlich mit.“ (Vorgabe MSB)

Familien, die aus Risikogebieten (Sommerferien) gekommen sind, bitte ich, mir mitzuteilen, ob sie einen Test (SARS- CoV-2) durchgeführt haben! Bei Fragen können Sie sich gerne an mich wenden.

Weitere Informationen folgen, da Änderungen in der momentanen Situation oft kurzfristig notwendig werden! Bitte schauen Sie auch weiterhin regelmäßig auf unsere Homepage.

Zum Schluss auch schöne Neuigkeiten:

Ich freue mich, Frau Patricia Dörner als neue Kollegin in unserem Team willkommen zu heißen. Wir wünschen ihr, dass sie sich schnell einlebt und sich bei uns wohlfühlt. Zudem zeichnet sich ab, dass wir in Kürze eine neue Schulsozialarbeiterin bei uns begrüßen dürfen.

Wir freuen uns auf den Schulstart, wenngleich wir weiterhin „auf Sicht fahren“ müssen und unsere Planungen und unser aller Alltag immer der aktuellen und örtlichen Entwicklung der Pandemie unterliegen.

Machen wir in gemeinsamer Verantwortung für die Kinder das Beste draus und hoffen auf einen guten Start für uns alle - hin zu einer neuen Normalität!

Mit herzlichen Grüßen

gez. Claudia Bialowons

Schulleiterin